

# Stellenausschreibung

## **Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in [w/d/m]: Digitale Technologien für herzgesunde Bewegung**

### **Karenzvertretung 12 Monate, 30 Wochenstunden**

Zur Unterstützung unseres freundlichen und dynamischen interdisziplinären Forschungsteams am Salzburger Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention (LBI for Digital Health and Prevention) suchen wir ab April 2022 eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in [w/d/m] zur 12-monatigen Karenzvertretung (30 Wochenstunden).

- Sie interessieren sich für den Einsatz digitaler Technologien zur Förderung der herzgesunden Bewegung in der kardiologischen Rehabilitation?
- Sie haben Erfahrung in der Analyse von qualitativen Interviews und Fragebögen?
- Sie haben einen Masterabschluss in einem relevanten Fach, z.B. Physiotherapie, Pflegewissenschaft, andere Gesundheitswissenschaften, Sportwissenschaft, Psychologie, oder Sozialwissenschaft?

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Bei Interesse und Eignung besteht die Möglichkeit, Sie während der Zeit der Karenzvertretung bei der Anbahnung und Finanzierung eines weiterführenden Doktoratsstudiums (PhD Studiums) am Institut zu unterstützen. Gerne besprechen wir diese Möglichkeit auf individueller Basis.

### **Aufgabenbereich**

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Analyse von bestehenden qualitativen Datensätzen (qualitative Interviews)
- Analyse von qualitativen und quantitativen Umfragedaten
- Vorbereitung von schriftlichen Entwürfen zu wissenschaftlichen Berichten
- Mitarbeit in der Organisation und Durchführung von laufenden Forschungsprojekten (Umfragen, Interviews, usw.)
- Mitarbeit in projektbezogenen Besprechungen, eigenständige Kommunikation und Projektmanagement innerhalb der Arbeitsgruppe

### **Ihre Qualifikationen**

- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium bzw. äquivalente Qualifikation im Ausland in einem relevanten Fachbereich, z.B. Physiotherapie, Pflegewissenschaft, andere Gesundheitswissenschaften, Sportwissenschaft, Psychologie oder Sozialwissenschaft.

- Verständnis gängiger Methoden in der qualitativen Forschung (Interview, Fokusgruppe, Beobachtung) und Umfrageforschung (postalische und Onlinebefragung)
- Erfahrung in qualitativer Datenanalyse, mit und ohne qualitative Datenverarbeitungssoftware (z.B. Atlas.ti, NVivo, MAXQDA)
- Erfahrung in beschreibender statistischer Analyse (Microsoft Excel, SPSS)
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, ausgezeichnete Englischkenntnisse sind vorteilhaft aber nicht notwendig
- Erfahrung im Verfassen von wissenschaftlichen Texten, z.B. von wissenschaftlichen Berichten, Konferenzabstracts und wissenschaftlichen Artikeln
- Teamfähigkeit an einem interdisziplinären und internationalen Forschungsinstitut
- Kommunikationsstärke
- Hohes Maß an Selbstständigkeit und Organisation

## Zum Arbeitgeber

Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft (LBG, [www.lbg.ac.at/](http://www.lbg.ac.at/)) ist eine Forschungseinrichtung mit thematischen Schwerpunkten in der Medizin, den Life Sciences sowie den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften in Österreich. Die LBG betreibt gemeinsam mit akademischen und anwendenden Partnern aktuell 20 Ludwig Boltzmann Institute und Forschungsgruppen, entwickelt und erprobt neue Formen der Zusammenarbeit zwischen der Wissenschaft und nicht-wissenschaftlichen Akteuren wie Unternehmen, dem öffentlichen Sektor und der Zivilgesellschaft. Gesellschaftlich relevante Herausforderungen, zu deren Bewältigung Forschung einen Beitrag leisten kann, sollen frühzeitig erkannt und aufgegriffen werden. In der LBG sind über 550 Mitarbeiter\*innen beschäftigt.

Am Salzburger Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention (<https://dhp.lbg.ac.at/>), welches in 2019 eingerichtet wurde, widmet sich ein internationales und interdisziplinäres Forschungsteam unter der Leitung von Prim. Univ.-Prof. Dr. Dr. Josef Niebauer, Ing. Andreas Stainer-Hochgatterer und Dr. Jan Smeddinck der übergeordneten Forschungsfrage, wie Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen mittels digitaler Technologien erfolgreich und nachhaltig in gesundheitsfördernder Verhaltensveränderung unterstützt werden können. Das Institut arbeitet unter dem übergeordneten Prinzip der „Open Innovation in Science“, wobei eine strategische Einbindung, enge Vernetzung und offener Austausch mit verschiedenen regionalen Stakeholder Organisationen verfolgt wird.

## Weitere Einzelheiten

Ihr Dienort ist in Salzburg, am Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention, Lindhofstraße 22, A-5020 Salzburg (<https://dhp.lbg.ac.at/>).

Ihre Tätigkeiten fügen sich der Arbeitsgruppe von Dr. Stefan Tino Kulnik ein. Bei Fragen und zur weiteren unverbindlichen Auskunft wenden Sie sich gerne an Dr. Stefan Tino Kulnik, [tino.kulnik@dhp.lbg.ac.at](mailto:tino.kulnik@dhp.lbg.ac.at), Tel.: +43(0)57255-82712.

Ihr Arbeitsvertrag ist auf die Dauer der Karenzvertretung (12 Monate) befristet. Ihr Gehalt beträgt monatlich EUR 2,300.30 brutto für ein Stundenausmaß von 30 Wochenstunden.

Bewerbungen (Motivationsschreiben und Lebenslauf) sind per E-Mail an [office@dhp.lbg.ac.at](mailto:office@dhp.lbg.ac.at) unter Betreff „Bewerbung LBI Karenzvertretung“ einzureichen.